

Angewandte Naturwissenschaften

Am Biotechnologischen, am Ernährungswissenschaftlichen oder am Sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium mit dem Schwerpunkt Gesundheit kann die Allgemeine Hochschulreife erworben werden.

Agrarwirtschaft

In der dualen Ausbildung für die Berufe Landwirt/in, Gärtner/in, Florist/in, Gartenbaufachwerker/in, sowie Landwirtschaftsfachwerker/in ist die Albert-Schweitzer-Schule die zuständige Berufsschule mit dem Fachbereich Agrarwirtschaft.

Sozialpädagogik

Der Fachbereich Sozialpädagogik beinhaltet verschiedene Schularten, die zum Berufsabschluss „Erzieher/in“ führen. Die Schulart Direkteinstieg Kita endet mit dem Abschluss „Sozialpädagogische Assistenz“. Im Profil Soziales des Sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Gymnasiums kann die Allgemeine Hochschulreife erworben werden.

Hauswirtschaft

Über Berufsorientierungsgänge bietet der Fachbereich Hauswirtschaft Zugang zu den Berufen in diesem Bereich und bietet die dualen Ausbildungen für Hauswirtschafter/in und Fachpraktiker/in Hauswirtschaft.

Sozialpflege

In diesem Fachbereich gibt es Bildungs-, Ausbildungs- und Weiterbildungsgänge, die auf Pflegeberufe vorbereiten, zu Berufsabschlüssen in Pflege und Sozialpflege führen und zum/zur Fachwirt/in für Organisation und Führung - Schwerpunkt Sozialwesen qualifizieren.



Das Bildungszentrum Albert-Schweitzer-Schule bietet:

- Bildungsgänge, bei denen Schulabschlüsse erworben werden (Hauptschulabschluss, Mittlerer Bildungsabschluss, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife).
- Ausbildungsgänge, bei denen Berufsabschlüsse erreicht werden.
- Weiterbildungsgänge, durch die sich Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung weiterqualifizieren.



Landwirtschaftliche Sonderberufsschule – Landwirtschaftsfachwerker/in –



Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Albert-Schweitzer-Schule
Bildungszentrum
An der Schelmengass 3
78048 Villingen-Schwenningen
Telefon 07721 8993-0
Telefax 07721 8993-13
info@ass-vs.de
www.ass-vs.de

Die Ausbildungsdauer zum/zur Landwirtschaftsfachwerker/in beträgt 3 Jahre.

Der Berufsschulunterricht wird in Form von Blockunterricht (12 Unterrichtswochen pro Schuljahr) erteilt.

Der Beginn des Berufsschulunterrichts richtet sich nach dem aktuellen Blockplan. Unterrichtsbeginn für das erste Ausbildungsjahr ist in der Regel der erste Schultag nach den Sommerferien.

Für die Zeit des Schulbesuchs ist für auswärtige Schüler/innen eine Unterbringung im Internat des Schwarzwald-Baar-Kreises möglich.

In den drei Unterrichtsjahren wird den Auszubildenden der theoretische Hintergrund zu ihrer Ausbildung vermittelt. Schwerpunkte des Unterrichts sind, neben den allgemeinbildenden Fächern, die Fächer Tierproduktion und Pflanzenproduktion, sowie Fachpraxis.

Die praktische Ausbildung erfolgt bei einem anerkannten Lehrbetrieb.

Am Ende des 3. Ausbildungsjahres legen die Auszubildenden eine zentrale schriftliche Abschlussprüfung an der Schule ab. Prüfungsfächer sind Deutsch, Gemeinschaftskunde, Wirtschaftskunde, Fachrechnen und Fachkunde. Mit dem Bestehen erhalten sie den Berufschulabschluss.

Die berufsspezifischen Inhalte der schriftlichen Abschlussprüfung sind gleichzeitig Teil der Berufsabschlussprüfung.

Die Albert-Schweitzer-Schule ist die für den Beruf des/der Landwirtschaftsfachwerker/in zuständige Berufsschule im Regierungspräsidium Freiburg.

Voraussetzungen für den Besuch der Berufsschule sind ein gültiger Lehrvertrag mit einem anerkannten Lehrbetrieb und der Reha Status von der zuständigen Agentur für Arbeit.

Blockplan und Anmeldebogen finden Sie auf unserer Homepage: www.ass-vs.de

Ansprechpartnerinnen für Fragen der praktischen Ausbildung und zu den Lehrverträgen sind

- das Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung 3, Frau Happel
- das Landratsamt Konstanz, Außenstelle Landwirtschaftsamt Stockach, Frau Berger

Haben Sie noch Fragen oder wünschen Sie weitere Informationen zur Ausbildung, dann rufen Sie uns an und vereinbaren einen Gesprächstermin mit Herrn Burth.

E-Mail: andreas.burth@ass-vs.de

Bitte bringen Sie am ersten Schultag eine Kopie des letzten Zeugnisses mit.

Möglichkeiten nach dem Abschluss:

- Nach dem erfolgreichen Abschluss der Berufsschule sowie einem erfolgreichen Berufsabschluss erhalten die Auszubildenden auf Antrag einen dem Hauptschulabschluss gleichgestellten Abschluss.
- Auszubildende mit besonders gutem Abschluss und erfolversprechenden Prognosen, können nach 1-2 zusätzlichen Ausbildungsjahren die Prüfung zum/zur Landwirt/in ablegen.

Studentafel:

Allgemeiner Bereich

- | | |
|----------------------|----------|
| ▪ Religionslehre | 1-2 Std. |
| ▪ Deutsch | 3 Std. |
| ▪ Gemeinschaftskunde | 3 Std. |

Berufsbezogener Bereich

- | | |
|---|---------|
| ▪ Wirtschaftskunde | 3 Std. |
| ▪ Fachrechnen | 3 Std. |
| ▪ Fachkunde mit
Tier- und Pflanzenproduktion | 12 Std. |
| ▪ Fachpraxis | 6 Std. |